

N8 Interlaken West-Ost Sanierung Rugentunnel, Interlaken



Bauherrschaft

Bundesamt für Strassen ASTRA, 3600 Thun

Projektverfasser / Bauleitung

Südröhre: IG RugLü, Emch+Berger AG Bern

Nordröhre: Lombardi AG, Luzern

Ausführung / Organisation

ARGE Sanierung Rugentunnel

Ghelma AG Baubetriebe, Gerber+Troxler Bau AG, Seematter AG

Federführung / Kaufmännische Leitung Ghelma AG Baubetriebe

Technische Leitung

Richard Frigg

Baustellenchef/Bauführung

Reto Tanner/Jonas Marusik

Polier

Christoph Schmid, Frank Bergmann, Hans Nägeli

Objektbeschreibung

Neubau Werkleitungen, Entwässerungssysteme, Querverbindungen und SOS-Nischen. Betoninstandsetzungen, Erweiterung und Neubau Zentrale West und Ost. Neubau Bergwasserleitung in Schifffahrtskanal, Sanierung Stützmauer Unspunnen, Steinschlagschutznetze und Signalportale.

Hauptarbeiten

Bankettaufbau mit div. Werkleitungen inkl. Schlitzrinnen. Schächte in Ortbeton und vorgefertigte Elemente. Ausbruch Querverbindungen zwischen beiden Röhren, SOS-Nischen inkl. Betonarbeiten. Betoninstandsetzung im Untertag. Strassenbau inkl. Foundation, Planie und Belagsbau. Instandsetzung Stützmauer Unspunnen. Erweiterung und Neubau Zentrale West/Ost.

Sparten

Untertag-, Beton-, Tief-, Strassen- und Werkleitungsbau, Instandsetzungsarbeiten.

Bauzeit

Juni 2014-September 2017

Auftragsumme

CHF 13.5 Mio.

Besonderheiten

- Querverbindungen und SOS-Nischen wurden unter Verkehr mittels Sprengverfahren ausgeführt.
- Signalportale in Ortbeton-Stahlbaukonstruktionen mit Spannweiten bis 35m¹.